

Technische Info

Dahua Netzwerkrekorder NVR V4.00xx

Bildeinstellungen der angeschlossenen Dahua Kameras

Email: service@blick-store.de

Tel.: +49 2433-9642581 **Fax:** +49 2433-9642589

Technischer Support Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:30 Uhr

Wenn weitere Informationen benötigt werden überprüfen Sie bitte zuerst ob auf der <u>www.blick-store.de</u> im Bereich Anleitungen des jeweiligen Produktes zusätzliche Dokumente zur Verfügung stehen.

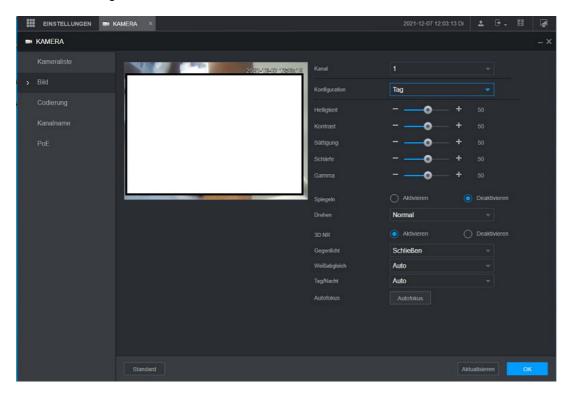


Mittels der Rekorder Menüs für die Kamera Bildeinstellungen werden Änderungen für das dargestellte Livebild und das aufgezeichnete Kamerabild wie z.B. Helligkeit, Texteinblendungen oder Komprimierung (Bildqualität) vorgenommen. Voraussetzung ist das der Rekorder wie in unserer Installationsanleitung beschrieben in Betrieb genommen wurde.

Hinweis: Je nach angeschlossenen Dahua Kameramodell können sich die angezeigten Menüeinstellungen unterscheiden da die zur Verfügung stehenden Einstellungen vom Funktionsumfang der jeweiligen Kamera abhängig sind.

Einstellungen Bild

Pfad: Einstellungen > Kamera > Bild



Taste OK: Zur Speicherung von durchgeführten Änderungen bitte die Taste "OK" betätigen.

Kanal: Wählen Sie aus der Liste den Kanal und damit die angeschlossene Dahua Kamera aus, die Sie

konfigurieren möchten.

Konfiguration: Es besteht die Möglichkeit die unteren Einstellungen mit unterschiedlicher Konfiguration unter drei

Profilnamen (Tag, Nacht, Allgemein) abzuspeichern. Standard aktiv ist das Tag Profil.

Helligkeit: Schieberegler um die Bildhelligkeit anzupassen. Je höher der Wert, desto heller wird das Bild

dargestellt.

Kontrast: Schieberegler um den Kontrast anzupassen. Je höher der Wert, desto deutlicher wird der Kontrast

zwischen hellen und dunklen Bereichen dargestellt.

Sättigung: Schieberegler um die Farbintensität anzupassen. Je höher der Wert, desto intensiver werden die

Farben dargestellt.

Schärfe: Schieberegler um die Schärfeeinstellung anzupassen: Je höher der Wert, desto deutlicher werden die

Bildkanten dargestellt.



Gamma: Schieberegler für die Einstellung des dynamisches Anzeigebereichs für die Anpassung an den

genutzten Monitor. Je höher der Wert, desto heller und kontrastreicher wird das Bild dargestellt.

Das Videobild wird gespiegelt dargestellt und somit die rechte und linke Seite vertauscht. Um die Spiegeln:

Funktion zu nutzen setzen Sie den Punkt von "Deaktivieren" (Standard) auf "Aktivieren".

Drehen: Hiermit kann die Anzeigerichtung des Videobildes festgelegt werden. Die Auswahlmöglichkeit umfasst

90°.180°. 270° und Normal.

3D NR: Digitale Rauschreduzierung für das Videobild, bei schlechter Beleuchtung. Um die Funktion zu nutzen

setzen Sie den Punkt von "Deaktivieren" auf "Aktivieren" (Standard).

Bietet verschiedene Belichtungseinstellungen um starke Helligkeitsunterschiede in der Kameraszene Gegenlicht:

zu beeinflussen, damit Bilddetails klarer dargestellt werden können.

Schließen: Die Kameraszene wird entsprechend der auftretenden Helligkeitsunterschiede der

Umgebungssituation dargestellt (Standard).

BLC: Die Belichtung wird automatisch so angepasst, dass dunkle Bildbereiche heller dargestellt

werden, um dortige Bilddetails klarer darstellen zu können. Dies kann bei sehr starken Helligkeitsunterschieden in den hellen Bereichen zu Überbelichtung führen und dortige Bilddetails

werden schlechter oder gar nicht mehr dargestellt.

HLC: Die Belichtungseinstellung wird verringert, so dass hellere Bildbereiche dunkler dargestellt

werden, um dortige Bilddetails klarer darstellen zu können. Dies kann bei sehr starken

Helligkeitsunterschieden in den dunkleren Bereichen dazu führen und dortige Bilddetails schlechter oder gar nicht mehr dargestellt werden. Mit dem zusätzlich eingeblendeten Schiebeschalter kann die

Stärke der Belichtungsänderung eingestellt werden.

WDR: Die Belichtungseinstellung wird so angepasst und das Bild digital nachbearbeitet um Bilddetails in hellen und dunklen Bereichen der Kameraszene besser darstellen zu können. Mit dem zusätzlich

eingeblendeten Schiebeschalter kann die Stärke der WDR Funktion eingestellt werden.

Weißabgleich: Dient zur Einstellung des Arbeitsmodus für den Weißabgleich und wirkt sich auf die neutrale Darstellung der Farben des Videos aus. Auswahl ist vom eingesetzten Kameramodell abhängig. Auto: Der automatische Weißabgleich ist aktiviert. Das System kompensiert die Farbtemperatur automatisch, damit die Farbe des Videos einwandfrei ist (Standard).

Outdoor: Der Weißabgleich ist für die wechselnden Lichtbedingung im Außenbereich optimiert.

Natürlich: Der Weißabgleich ist für die sonnige Lichtbedingung optimiert.

Straßenlicht: Der Weißabgleich ist für die Lichtbedingung bei Laternenbeleuchtung optimiert.

Handbuch:

Benutzerdefinierter Bereich: Der Weißabgleich wird anhand eines ausgewählten Bildbereichs durchgeführt. Dazu kann mittels der Maus die Position des im Videobild eingeblendeten Rechtecks

und die Größe angepasst werden.

Autofokus:

Falls das angeschlossene Kameramodel über ein motorisiertes Zoomobjektiv verfügt wird die Einstellung Autofokus eingeblendet. Wird die Taste Autofokus betätigt so erscheint eine weitere Einblendung mit zusätzlichen Einstellungen.

Zoom: Einstellschieber für die Änderung des optischen Zoomfaktors. Die Zoomgeschwindigkeit kann in drei wählbaren Einstellungen eingestellt werden.

Fokus: Einstellschieber für die manuelle Änderung der Bildschärfe (Fokuspunkt). Die Fokusgeschwindigkeit kann in drei wählbaren Einstellungen eingestellt werden.

Autofokus: Mit der Taste wird eine automatische Fokussierung für die optimale Einstellung der Bildschärfe vorgenommen.





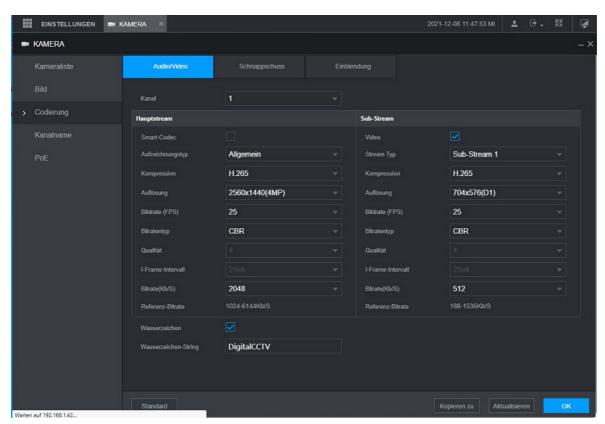
Einstellungen Video Kodierung (Komprimierung)

Pfad: Einstellungen > Kamera > Codierung > Audio/Video

Die Einstellungen des Kamera-Videostreams bestimmt die auf Monitor dargestellte und vom Rekorder aufgezeichnete Bildqualität. Die Kamera verfügt je nach Modell über eine zweifach oder dreifach-Streaming-Funktion. Der Hauptstream (HD) für eine hochauflösende Bilddarstellung und ein oder zwei niedrigauflösende SD Videostreams. Bei der H.264/H265 Komprimierung werden nur die Änderungen zwischen zwei Bildern übertragen. Die benötigte Bandbreite (Datengröße) für die Übertragung hängt im Wesentlichen von folgenden Faktoren ab:

- 1. der Größe der Bildänderungen z.B. durch sich bewegenden Objekte zwischen den einzelnen Bildern
- 2. der eingestellten Bildauflösung wie z.B. 2MP (1920x1080) oder 4MP (2560x1440). Je höher die eingestellte Auflösung desto größer die Datenmenge. Hinweis: Die 2MP Bildauflösung ist der effektivste Kompromiss zwischen Bildqualität und Datenmenge für die Aufzeichnung
- der eingestellten Bildrate wie z.B. 15 oder 25 Bilder pro Sekunde. Je h\u00f6her die eingestellte Bildrate desto gr\u00f6\u00dfer die Datenmenge. Hinweis: Eine Bildrate von 15fps ist f\u00fcr die meisten Anwendungsf\u00e4lle f\u00fcr die Aufzeichnung ausreichend
- 4. von den zu wiederzugebenen Bilddetails. Je mehr Bilddetails das Kamerabild enthält desto größer ist die benötiget Datenmenge.

Die H.265 Komprimierung ist ca. 10% effektiver als H.264 und benötigt eine kleinere Bandbreite und damit etwas weniger Speicherplatz.



Taste OK: Zur Speicherung von durchgeführten Änderungen bitte die Taste "OK" betätigen.

Kanal: Wählen Sie aus der Liste den Kanal und damit die angeschlossene Dahua Kamera aus, die Sie

konfigurieren möchten.

Smart Codec: Die Smart Codec hilft dabei den benötigten Speicherplatz zu maximieren indem Bilder ohne

wesentliche Änderungen nicht übertragen werden. Da dies Rechenintensiv stehen zusätzliche

Kamerafunktionen wie IVS (Videoanalyse) dann nicht zur Verfügung.



Aufzeichnungstyp: Es besteht die Möglichkeit die unteren Einstellungen mit unterschiedlicher Konfiguration unter

drei Profilnamen (Allgemein, Bewegung, Alarm) abzuspeichern. Standard aktiv ist das

Allgemein Profil.

Kompression: Einstellbar zwischen H264 / H264B (Baseline) und H265, Auswahl abhängig vom Kameramodell

Auflösung: Es können aus der Liste mit verschiedener Bildauflösungen wie z.B. 1MP(1280x720) oder 2MP

(1920x1080) ausgewählt werden. Einstellbare Auflösungen sind abhängig vom Kameramodell.

Bildrate (FPS): Je nach eingestellter Bildauflösung und Kameramodell steht eine Bildrate zwischen 1-15fps oder

1-25fps zur Verfügung.

Bitratentyp: Nehmen Sie die Auswahl zwischen dem Modus CBR und VBR vor.

Hinweis: Beim CBR Modus handelt es sich um eine feste Bitraten- Einstellung

(Bandbreitenbegrenzung) die immer übertragen wird. Beim VBR Modus handelt es sich um eine dynamische Bitraten- Einstellung (Bandbreitenbegrenzung) die nur dann den Referenz/ Höchstwert

überträgt wenn dies erforderlich ist.

Qualität: Bei der Auswahl des VBR Modus, kann hier die zu übertragene Bildqualität in 6 Qualitätsstufen

eingestellt werden. (1 = schlechteste / 6 = beste).

I-Frame-Intervall: Hier stellen Sie den Wert für die Übertragung eines P-Frame (Vollbildes) zwischen den I-

Frames (Differenzbilder) ein. Einstellmöglichkeit vom Kameramodell abhängig.

Bitrate(kb/S): Auswahl eines Wertes aus der Liste oder Eingabe eines Wertes mittels "Benutzerdefiniert" für die zu

übertragene Bitrate (benötigte Bandbreite).

Hinweis: Je kleiner der Wert eingestellt ist desto größer wird die Komprimierung. Dadurch wird die Bildqualität verringert um den Wert zu gewährleiten. Die jeweilig benötigte Bitrate um eine gute Bildqualität für die Aufzeichnung und Livedarstellung zu erhalten ist von den am Anfang dieses

Kapitels erläuterten Faktoren abhängig.

Wasserzeichen: Durch setzen des Hakens können Sie das Wasserzeichen aktivieren. Durch Aktivierung des

Wasserzeichens sehen Sie, ob das aufgezeichnete Videobild modifiziert wurde.

Wasserzeichen-String: Für die Verschlüsslung des Wasserzeichens können Sie nur Ziffern, Buchstaben und die

beiden Sonderzeichen "" und "-" verwenden. Die Zeichenlänge kann maximal 128 Zeichen

betragen.

Mehr: Je nach Ausstattung des verwendeten Kameramodells können dort weitere Einstellungen wie z.B. für

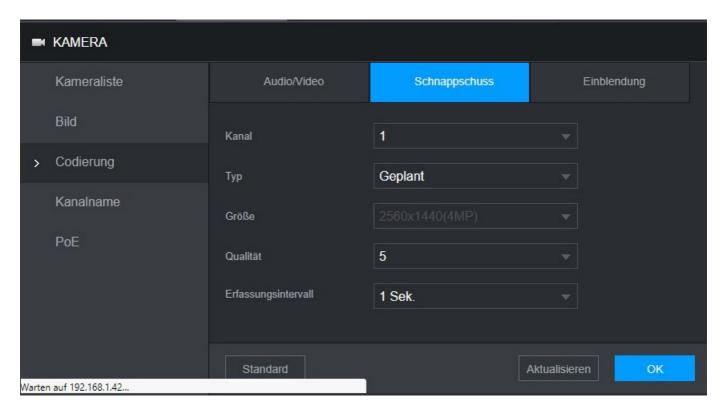
die Audio Übertragung vorgenommen werden.

Taste OK: Zur Speicherung von durchgeführten Änderungen bitte die Taste "OK" betätigen.



Einstellungen Schnappschuss (JPEG Einzelbild)

Pafad: Einstellungen > Kamera > Codierung > Schnappschuss



Taste OK: Zur Speicherung von durchgeführten Änderungen bitte die Taste "OK" betätigen.

Kanal: Wählen Sie aus der Liste den Kanal und damit die angeschlossene Dahua Kamera aus, die Sie

konfigurieren möchten.

Typ: Es sind zwei Modi verfügbar: "Geplant" und "Ereignis". Die Einstellungen für Größe, Qualität und

Intervall können unabhängig vorgenommen werden. Die Ereignis Einstellung gelten nur bei Auslösung

durch den Eingangskontakt, Bewegungserkennung oder IVS (Videoanalyse).

Größe: Es kann aus einer Liste mit verschiedenen Bildauflösungen wie z.B. 1MP(1280x720) oder 2MP

(1920x1080) die gewünschte Bildgröße ausgewählt werden. Einstellbare Auflösungen sind abhängig

vom jeweiligen Kameramodell.

Qualität: Hier stellen Sie die Bildqualität für die Einzelbildaufnahme ein. Es gibt sechs Stufen (6= beste). Die

Einstellung der Bildqualität und Größe bestimmen die JPEG Dateigröße.

Erfassungsintervall: Hier stellen Sie die Einzelbild Frequenz für die Aufnahme ein. Auswahl 1–7 Sek./Bild oder

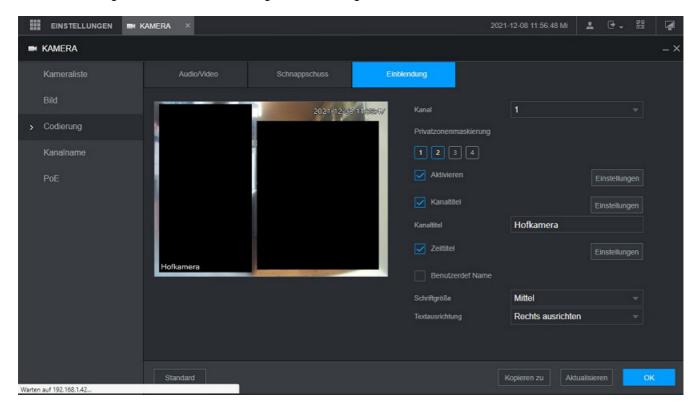
Benutzerdefiniert (Customized) 8-3600Sek./Bild.

Taste OK: Zur Speicherung von durchgeführten Änderungen bitte die Taste "OK" betätigen.



Einstellungen Einblendung

Pfad: Einstellungen > Kamera > Codierung > Einblendung



Taste OK: Zur Speicherung von durchgeführten Änderungen bitte die Taste "OK" betätigen.

Kanal: Wählen Sie aus der Liste den Kanal und damit die angeschlossene Dahua Kamera aus, die Sie

konfigurieren möchten.

Privatzonen-

maskierung: Aktivieren Sie die Privatzonenmaskierung durch setzen des Hakens. Es können bis zu vier

rechteckige Zonen gesetzt werden. Betätigen Sie die Taste 1 um die erste Zone einzublenden. Die Position der Zone kann mittels Mausklick und ziehen geändert werden. Zur Größenänderungen klicken Sie auf eine der Eckpunkte und ziehen. Mittels der Einblendung "Einstellung" können die

gesetzten Zonen nach dem abspeichern wieder bearbeitet werden.

Kanaltitel: Die Aktivierung der Einblendung für den Kanaltitel (Kameraname) geschieht durch setzten des

Hakens. Tragen Sie in der Zeile Kanaltitel die gewünschte Kanalbezeichnung ein. Nach betätigen der Einblendung "Einstellung" kann die Lage des Kanaltitels im Kamerabild durch Mausklick und ziehen

geändert werden.

Zeittitel: Die Aktivierung der Zeit-/Datumseinblendung geschieht durch setzten des Hakens. Nach betätigen der

Einblendung "Einstellung" kann die Lage der Zeit-/Datumseinblendung im Kamerabild durch Mausklick

und ziehen geändert werden.

Benutzerdefinierter-

Name: Die Aktivierung der Einblendung für 5 weitere Textzeilen geschieht durch setzten des Hakens.

Tragen Sie die zusätzlichen Texte in die angezeigten Zeilen ein.

Schriftgröße: Die Schriftgröße für die Einblendung kann in mehreren Stufen angepasst werden. **Textausrichtung:** Die Textausrichtung kann links oder rechts bündig vom Textfeld festgelegt werden.

Nach betätigen der Einblendung "Einstellung" kann die Lage der Zeit-/Datumseinblendung im

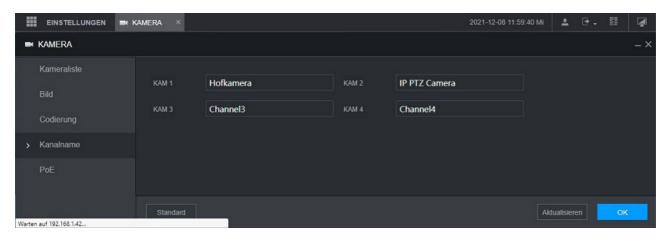
Kamerabild durch Mausklick und ziehen geändert werden.

Taste OK: Zur Speicherung von durchgeführten Änderungen bitte die Taste "OK" betätigen.



Einstellungen Kanalname

Pfad: Einstellungen > Kamera > Kanalname

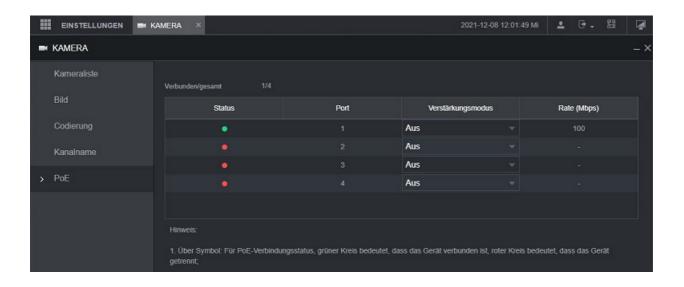


Mittels dem Menü werden alle Kanalnamen (Kanaltitel) der angeschlossenen Kameras angezeigt. Es können auch Änderungen des Kanalnamens vorgenommen. Dazu mittels dem Mauscursor die entsprechende Zeile aufrufen und die Textänderung vornehmen. Die durchgeführten Änderungen mit der "OK" Taste speichern. Die durchgeführten Textänderungen erscheint sowohl in der angezeigten Kanalliste (Kameraliste) bei der Livebild Darstellung und auch in der Texteinblendung des jeweiligen Kamerabildes.

Einstellungen PoE

Pfad: Einstellungen > Kamera > PoE

Hinweis: Das Menü PoE ist nur bei den NVR Rekorder Modellen vorhanden die auch die Spannungsversorgung der Kamera über PoE Netzwerkausgänge unterstützen.



Bei grüner "Status" Einblendung ist eine PoE Kamera an dem entsprechenden Rekorder Netzwerkausgang (Port) angeschlossen und erkannt. Die Einblendung "Rate (Mbps) zeigt die maximal mögliche IP Übertragungsgeschwindigkeit zwischen Rekorder und Kamera an. Bei Auswahl "An" unter der Einstellung "Verstärkungsmodus" wird die Übertragungsreichweite des entsprechenden PoE Ports erhöht.